

Lehrbericht 2023

FAKULTÄT FÜR SPRACH- UND LITERATURWISSENSCHAFTEN

Studiendekan Prof. Dr. Michael Rödel

POSTANSCHRIFT

Fakultät für Sprach- und Literaturwissenschaften

Dekanat

Geschwister-Scholl-Platz 1

80539 München

Telefon: +49 (0) 89 / 2180-3850

Telefax: +49 (0) 89 / 2180-3114

E-Mail: dekanat13@lmu.de

Inhalt

1 Die Fakultät im Studienjahr 2023.....	3
2 Evaluierung der Lehre	5
2.1 Das fakultäre Gesamtergebnis im Wintersemester 2022/23	5
2.2 Das fakultäre Gesamtergebnis im Sommersemester 2023	6
2.3 Fächer und Fachteile im Einzelnen.....	6
3 Fonds zur Förderung der Lehre	14
4 Studienzuschüsse	15
4.1 Allgemein	15
4.2 Schreibzentrum	15
5 Studierendenstatistik	16
5.1 Die Fakultät auf einen Blick	16
5.2 Fächer und Studiengänge	16
5.2.1 Studiengänge im Wintersemester 2022/23	17
5.2.2 Studiengänge im Sommersemester 2023	19
5.2.3 Entwicklung der Studiengänge BA/LA/MA (ohne Nebenfächer).....	21
5.2.4 Promotionen	21
6 Das fakultäre Nebenfach Sprache, Literatur, Kultur (SLK)	22
6.1 Zur Situation des Nebenfaches SLK.....	22
6.2 Beteiligung der Fächer an SLK (in Prüfungsanmeldungen)	22
6.2.1 SLK Prüfungsanmeldungen im Wintersemester 2022/23.....	23
6.2.2 SLK Prüfungsanmeldungen im Sommersemester 2023.....	24
7 Mobilität und internationale Beziehungen	25
7.1 Entwicklung der Mobilität.....	25
7.2 Anteile der Fächer	25
7.3 Internationale Kooperationspartner.....	26
8 Deutschlandstipendien	27
9 Abschließende Bemerkungen.....	28

1 Die Fakultät im Studienjahr 2023

Das akademische Jahr 2023 war für die Fakultät das erste Studienjahr unter tatsächlich postpandemischen Bedingungen. Der entscheidende Schritt aus der Pandemie heraus gelang mit der Umstellung fast aller Lehrveranstaltungen in den Präsenzmodus. Die Integration von vielfältigen *blended learning*-Elementen wurde dabei ein Bestandteil einer neuen Lehrarchitektur in den Sprach- und Literaturwissenschaften.

Die Studierenden der Fakultät bewerten die postpandemischen Maßnahmen, die im vorletzten Studienjahr zuerst zaghaft, dann aber immer entschiedener die Diskursräume in Präsenz wiedereröffneten, mit guten Evaluationsergebnissen. Das ist ebenso erfreulich wie der Umstand, dass der LMU-Fonds zur Förderung der Lehre (siehe 3.) diese Schritte flankiert hat. Insgesamt werden auf diesem Fonds sieben Projekte in der Fakultät gefördert, von denen wir uns entscheidende Impulse für die Gestaltung der Lehre erwarten.

Gleichzeitig ereilte die Lehrenden im akademischen Jahr 2023 das nächste Ereignis mit Disruptionspotenzial. Mit dem öffentlichen Release von *ChatGPT* riefen Susanne Bach und Doris Weißels am 21. Dezember 2022 in der *Frankfurter Allgemeinen Zeitung* das „Ende der Hausarbeit“ aus. Die Hausarbeit aber gilt in den meisten sprach- und literaturwissenschaftlichen Fächern als zentrales Sozialisationsinstrument für das wissenschaftliche Arbeiten. Viele Gespräche und Diskussionsrunden haben gezeigt, dass die Lehrenden der Fakultät dieser Entwicklung interessiert und aufmerksam, aber auch durchaus differenziert begegnen. Es besteht weitgehend Konsens darüber, dass Text-KI das Schreiben von Hausarbeiten verändern und vor allem das Formulieren unterstützen kann. Darüber hinaus ist Text-KI bislang noch nicht in der Lage, der Komplexität der meisten Aufgabenstellungen in ihrem ganzen Umfang gerecht zu werden. Bereits jetzt massiv betroffen von den Entwicklungen sind allerdings innovative Prüfungsformen, die sich während der Pandemie etabliert haben, wie z. B. Open-Book-Klausuren.

Der Lehrbericht konzentriert sich neben der Einschätzung der Gesamtlage der Lehre auf die Entwicklung der Studierendenzahlen in den Fächern der Fakultät sowie auf die Ergebnisse der Evaluation.

Es ist allen Verantwortlichen unserer großen und heterogenen Fakultät wichtig, die zentrale Position der Studiengangskoordinatorinnen und -koordinatoren bei der Qualitätssicherung in der Lehre hervorzuheben. Dass die Koordinatorinnen und Koordinatoren um Fakultätskoordinator Dr. Sebastian Postlep erfolgreich arbeiten, zeigen nicht nur die gelungenen Akkreditierungsverfahren und guten Evaluationsergebnisse. Auch die Tatsache, dass die Zufriedenheit der Studierenden mit ihren Studiengängen und mit der Lösung von Studienproblemen hoch

ist, ist ein beredtes Zeugnis davon. Dem gesamten Koordinationsteam gilt daher der Dank unserer Fakultät.

Entscheidend an der Entstehung des Lehrberichts beteiligt waren Sophia Schubert (studentische Hilfskraft des Studiendekans) sowie Lina Baus (studentische Hilfskraft der Professur für deutsche Sprache und Literatur). Ebenso zu danken ist allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Dekanats und der Universitätsverwaltung für die Bereitstellung verschiedener Daten und die Unterstützung bei der Erstellung dieses Lehrberichts.

Fächer an der Fakultät für Sprach- und Literaturwissenschaften
Allgemeine Sprachwissenschaft, Indogermanistik und Albanologie (AIS; Dep. II)
Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft / Komparatistik (AVL; Dep. I)
Amerikanistik / Nordamerikastudien (Dep. III)
Anglistik (Dep. III)
Buchwissenschaft (Dep. I)
Computerlinguistik (Dep. II)
Deutsch als Fremdsprache (DaF; Dep. I)
Digital Humanities - Sprachwissenschaft (fakultäres Nebenfach)
Finnougristik / Uralistik (Dep. II)
Germanistik (Dep. I)
Italianistik (Dep. II)
Klassische Philologie (Dep. II)
Phonetik und Sprachverarbeitung (Dep. II)
Romanistik (Dep. II)
Skandinavistik / Nordistik (Dep. I)
Slavistik (Dep. II)
SLK = Sprache, Literatur und Kultur (fakultäres Nebenfach)

Tabelle 1 – Fächer an der Fakultät für Sprach- und Literaturwissenschaften

2 Evaluierung der Lehre

Die Evaluation der Lehre wurde in gewohnter Form elektronisch durchgeführt. Allerdings zeigt sich sowohl im aktuellen Studienjahr als auch in der Tendenz über die Studienjahre hinweg ein geringeres Interesse der Studierenden, an der Evaluation teilzunehmen. Gegenüber dem Vorjahr sind die Zahlen der Teilnehmenden erneut gesunken. Ob Neuerungen in der Evaluation ab der folgenden Evaluationsperiode im Studienjahr 2024 in der Lage sind, für eine Trendumkehr zu sorgen, bleibt abzuwarten.

Die Gesamtergebnisse sind weiterhin erfreulich. Die Graphiken in 2.1. und 2.2. zeigen die Durchschnittsergebnisse zu den fünf standardisiert gestellten Fragen in allen evaluierten Kursen der Fakultät. Sie dokumentieren, dass die Studierenden sowohl die Lehrpersonen als auch deren Lehre schätzen. Zu allen Lehrveranstaltungen ist eine Rückmeldung über Freitextfelder möglich, die von Studierenden zu einem spezifischen und auf die Bedingungen der konkreten Veranstaltung ausgerichteten Feedback genutzt werden kann.

2.1 Das fakultäre Gesamtergebnis im Wintersemester 2022/23

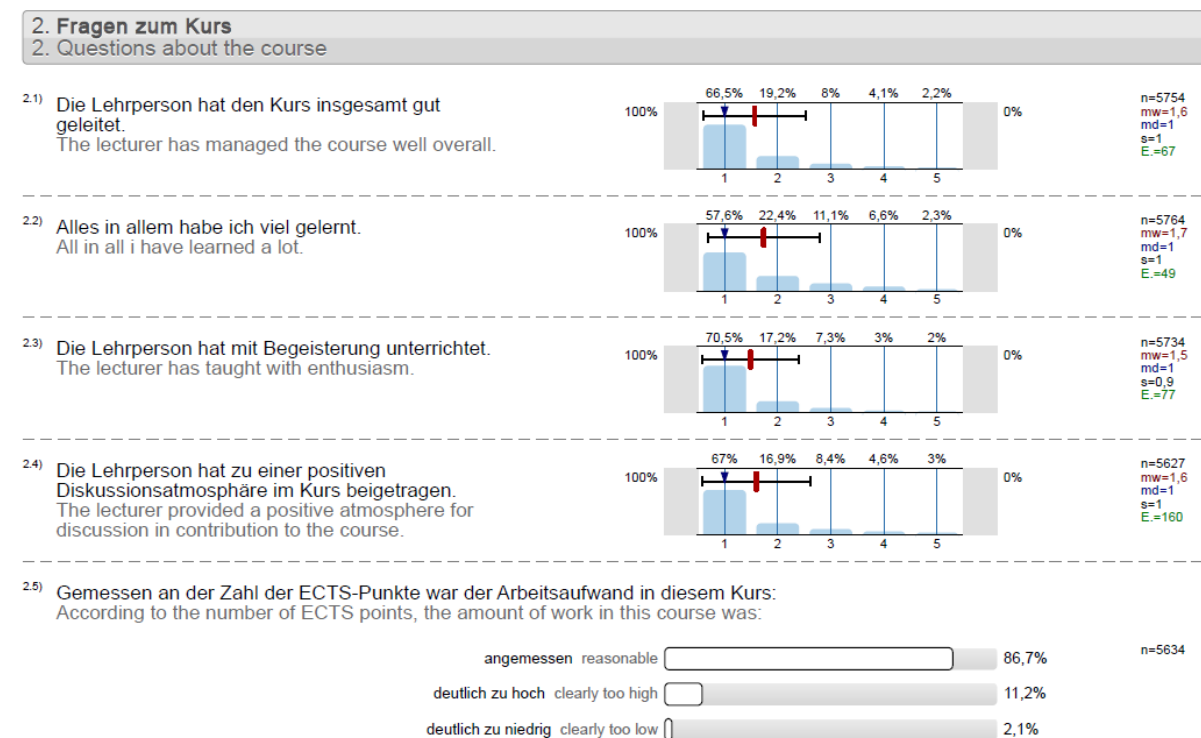


Abbildung 1 – Die durchschnittlichen Werte der Evaluierung der Lehre an der Fakultät 13 im Winter 2022/23

2.2 Das fakultäre Gesamtergebnis im Sommersemester 2023

2. Fragen zum Kurs

2. Questions about the course

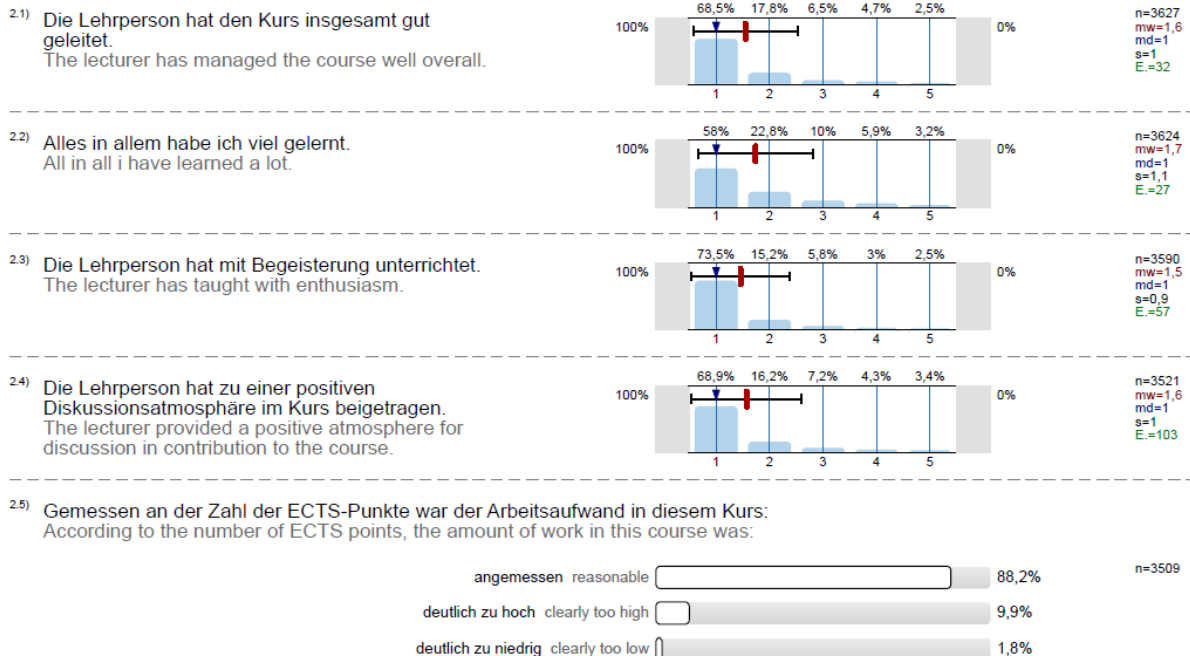


Abbildung 2 – Die durchschnittlichen Werte der Evaluierung der Lehre an der Fakultät 13 im Sommer 2023

2.3 Fächer und Fachteile im Einzelnen

Der Zweck der folgenden detaillierten Darstellung der Evaluierungsergebnisse ist es, den einzelnen Fächern eine Orientierung an die Hand zu geben. Die Vergleichbarkeit ist jedoch aufgrund einer Reihe von Einflussfaktoren (Lehrveranstaltungsart und -gegenstand, Anzahl der Teilnehmenden, Prüfungsform usw.) eingeschränkt. Zusätzlich zu den Durchschnittsergebnissen hinsichtlich der Frage nach der Qualität der Leitung der Lehrveranstaltung ist die jeweilige Anzahl an ausgewerteten Fragebögen angegeben, die nach Fach, Fachteil oder Lehrveranstaltungstyp starken Schwankungen unterworfen ist. Der höchstmögliche Grad der Zustimmung wird durch die Note 1 ausgedrückt, der Wert 5 indiziert die niedrigste Zustimmung.

Die Lehrveranstaltungstypen sind in verschiedene Kategorien gegliedert. Die Aufschlüsselung zwischen Proseminaren und Hauptseminaren, die noch den Magisterstudiengängen entspringt, entfällt. Stattdessen bündelt die Kategorie „Seminare“ alle Seminartypen. Sprachpraktische Kurse werden in der Aufstellung der Lehrveranstaltungstypen der Kategorie „Weitere“ eingegliedert; in der Darstellung der einzelnen Fachteile sprachlicher Fächer sind sprachpraktische Lehrveranstaltungen gesondert aufgeführt. Einführungsvorlesungen und

Einführungsseminare werden der entsprechenden Oberkategorie (Vorlesungen bzw. Seminare) zugeordnet, weitere Einführungsveranstaltungen und Grundkurse unter „Weiteres“ geführt. Lassen sich Evaluationsdaten auf eine konkrete Lehrveranstaltung zurückführen, so werden diese nicht in die detaillierte Aufschlüsselung der Kurse bzw. Fachteile integriert. In den statistischen Gesamtergebnissen der Fächer, Institute und Departments werden sie hingegen berücksichtigt.

1. Departments		Leistungs- qualität WiSe 22/23	Anzahl Bögen	Leistungs- qualität SoSe 2023	Anzahl Bögen
1.1. Dep. I	Gesamt	1,7	2.331	1,6	1.449
	Seminare	1,6	1.224	1,6	787
	Übungen	1,6	329	1,6	196
	Vorlesungen	1,9	536	2,0	304
	Weitere	1,5	228	1,3	165
1.2. Dep. II	Gesamt	1,4	1.895	1,4	1.125
	Seminare	1,3	315	1,3	163
	Übungen	1,5	713	1,5	494
	Vorlesungen	1,8	374	1,6	198
	Weitere	1,2	490	1,4	270
1.3. Dep. III	Gesamt	1,5	1.644	1,5	1.034
	Seminare	1,4	497	1,4	271
	Übungen	1,4	732	1,3	497
	Vorlesungen	1,7	304	2,3	175
	Weitere	1,7	108	1,6	93

2. Allgemeine & Indogermanische Sprachwissen- schaft		Leistungs- qualität WiSe 22/23	Anzahl Bögen	Leistungs- qualität SoSe 2023	Anzahl Bögen
	Gesamt	1,6	115	2,1	52
	Seminare	1,7	71	1,1	19
	Übungen	1,1	11	3,1	15
	Vorlesungen	1,4	29	2,3	18
	Weitere	*	*	*	

3. Allgemeine & Vergleichende Literaturwissenschaft		Leitungs- qualität WiSe 22/23	Anzahl Bögen	Leitungs- qualität SoSe 2023	Anzahl Bögen
	Gesamt	1,5	190	1,3	121
	Seminare	1,3	94	1,3	69
	Übungen	**	**	**	**
	Vorlesungen	2,1	46	1,6	23
	Weitere	1,4	52	1,1	31

4. Amerikanistik		Leitungs- qualität WiSe 22/23	Anzahl Bögen	Leitungs- qualität SoSe 2023	Anzahl Bögen
	Gesamt	1,4	229	1,6	162
	Seminare	1,3	95	1,2	57
	Übungen	1,4	24	1,5	27
	Vorlesungen	1,4	47	2,1	38
	Weitere	1,7	66	1,7	43

5. Anglistik		Leitungs- qualität WiSe 22/23	Anzahl Bögen	Leitungs- qualität SoSe 2023	Anzahl Bögen
	Gesamt	1,5	1.388	1,5	872
5.1. Fachteile	Fachdidaktik	1,4	171	1,2	74
	Sprachwissenschaft	1,6	379	1,8	277
	Literarisches Übersetzen	1,3	7	1,4	39
	Literaturwissenschaft	1,6	451	1,6	265
	Sprachpraxis/ Landeskunde	1,4	384	1,3	263
5.2. Kurstypen	Seminare	1,5	403	1,4	215
	Übungen	1,4	709	1,3	417
	Vorlesungen	1,8	232	2,3	138
	Weitere	1,5	53	1,5	51

6. Computerlinguistik		Leistungs- qualität WiSe 22/23	Anzahl Bögen	Leistungs- qualität SoSe 2023	Anzahl Bögen
	Gesamt	1,8	253	1,8	119
	Seminare	1,3	22	1,4	11
	Übungen	1,7	102	1,8	43
	Vorlesungen	1,9	131	1,9	55
	Weitere	**	**	2	10

7. Deutsch als Fremdsprache		Leistungs- qualität WiSe 22/23	Anzahl Bögen	Leistungs- qualität SoSe 2023	Anzahl Bögen
	Gesamt	1,6	292	1,6	175
7.1. Fachteile	Berufsorientierung/ Propädeutik	1,5	60	1,8	79
	Kulturwissenschaft	1,7	121	2,0	48
	Sprachwissenschaft	1,2	74	1,3	87
	Literaturwissenschaft	1,7	94	1,5	25
	Sprachlehr- und Sprachlern- forschung	1,5	117	2,1	48
7.2. Kurstypen	Seminare	1,6	105	1,4	59
	Übungen	1,5	75	1,8	67
	Vorlesungen	1,7	105	1,6	49
	Weitere	1,3	7	4	2

8. Finnougristik		Leistungs- qualität WiSe 22/23	Anzahl Bögen	Leistungs- qualität SoSe 2023	Anzahl Bögen
	Gesamt	1,2	85	1,2	50
	Seminare	1,1	16	*	*
	Übungen	1,3	27	1,2	28
	Vorlesungen	*	*	1,3	7
	Weitere	1,1	40	1,1	15

9. Germanistik		Leistungs- qualität WiSe 22/23	Anzahl Bögen	Leistungs- qualität SoSe 2023	Anzahl Bögen
	Gesamt	1,8	1.542	1,7	936
9.1. Fachteile	Buchwissenschaft	1,9	228	1,8	161
	DDaZ	1,7	90	1,5	55
	Deutschdidaktik	1,9	404	1,6	254
	Linguistik	1,8	389	1,9	191
	Mediävistik	1,3	209	1,3	126
	Neuere deutsche Literatur	1,7	300	1,8	213
9.2. Fachteile: Se- minare	Buchwissenschaft	2	14	2,1	38
	DDaZ	1,8	76	1,5	41
	Deutschdidaktik	1,9	321	1,6	221
	Linguistik	1,7	186	1,9	125
	Mediävistik	1,3	109	1,3	69
	Neuere deutsche Literatur	1,5	201	1,4	130
9.3. Fachteile: Vor- lesungen	Buchwissenschaft	2,6	21	1,9	30
	DDaZ	**	**	*	*
	Deutschdidaktik	1,7	58	2,0	21
	Linguistik	2,0	139	2,0	47
	Mediävistik	1,5	74	1,8	28
	Neuere deutsche Literatur	2,7	65	2,8	53
9.4. Fachteile: Weitere	Buchwissenschaft	2,2	29	1,8	9
	DDaZ	*	*	*	*
	Deutschdidaktik	2,4	17	1,75	5
	Linguistik	1,3	39	1,6	16
	Mediävistik	1,1	26	1,1	31
	Neuere deutsche Literatur	1,2	27	1,6	30
9.5. Fachteile: Übungen	Buchwissenschaft	1,7	164	1,7	87
	DDaZ	1,2	13	1,6	13
	Deutschdidaktik	1,3	8	1,7	10
	Linguistik	1,7	25	1	6
	Mediävistik	**	**	**	**
	Neuere deutsche Literatur	1,7	7	*	*

10. Italianistik		Leistungs- qualität WiSe 22/23	Anzahl Bögen	Leistungs- qualität SoSe 2023	Anzahl Bögen
	Gesamt	1,3	190	1,4	96
10.1. Fachteile	Linguistik	1,5	5	1,0	1
	Literaturwissenschaft	1,4	48	1,1	24
	Sprachpraxis	1,3	108	1,5	57
10.2. Kurstypen	Seminare	1,6	22	1,0	10
	Übungen	1,4	13	1,0	3
	Vorlesungen	1,2	23	1,2	15
	Weitere	1,3	135	1,5	68

11. Klassische Philologie		Leistungs- qualität WiSe 22/23	Anzahl Bögen	Leistungs- qualität SoSe 2023	Anzahl Bögen
	Gesamt (Griechisch & Latein)	1,2	393	1,3	258
11.1. Griechisch	Gesamt	1,1	100	1,2	54
	Lektüre	1	18	1	5
	Literaturwissenschaft	1,1	56	1,1	29
	Sprachpraxis	1	31	1,2	21
11.2. Latein	Gesamt	1,3	291	1,3	189
	Lektüre	1,3	174	1,3	77
	Literaturwissenschaft	1,3	178	1,3	143
	Sprachpraxis	1,3	212	1,3	123
11.3. Fachdidaktik	Gesamt	1,3	4	2,1	9
11.4. alle Fachteile	Seminare	1,1	41	1,2	26
	Übungen	1,4	88	1,2	62
	Vorlesungen	1,2	53	1,3	33
	Weitere	1,2	214	1,3	140

12. Nordistik		Leistungs- qualität WiSe 22/23	Anzahl Bögen	Leistungs- qualität SoSe 2023	Anzahl Bögen
	Gesamt	1,3	196	1,2	144
12.1. Fachteile	Literaturwissenschaft	1,5	40	1,4	36
	Mediävistik	1,2	65	1,1	51
	Sprachpraxis/ Landeskunde	1,2	87	1,3	59
12.2. Kurstypen	Seminare	1,3	106	1,3	50
	Übungen	1,1	16	*	*
	Vorlesungen	1,3	50	1,2	39
	Weitere	1,2	24	1,2	54

13. Phonetik		Leistungs- qualität WiSe 22/23	Anzahl Bögen	Leistungs- qualität SoSe 2023	Anzahl Bögen
	Gesamt	1,7	46	1	8
13.1. Kurstypen	Seminare	1,1	27	1	6
	Übungen	*	*	**	**
	Vorlesungen	*	*	*	*
	Weitere	*	*	*	

14. Romanistik		Leistungs- qualität WiSe 22/23	Anzahl Bögen	Leistungs- qualität SoSe 2023	Anzahl Bögen
	Gesamt	1,5	621	1,4	404
14.1. Fachteile	Fachdidaktik	2	28	2,2	15
	Sprachwissenschaft	1,6	164	1,3	136
	Literaturwissenschaft	1,7	136	1,5	90
	Sprachpraxis Französisch	1,3	175	1,4	105
	Sprachpraxis Portugiesisch	1	15	1	12
	Sprachpraxis Spanisch	1,4	143	1,4	92
	Sprachpraxis Weitere Sprachen	1,6	21	1,1	21
14.2. Kurstypen	Seminare	1,3	82	1,4	56
	Übungen	1,4	440	1,4	307
	Vorlesungen	2,2	82	1,3	43
	Weitere	1,1	20	*	*

15. Slavistik		Leistungs- qualität WiSe 22/23	Anzahl Bögen	Leistungs- qualität SoSe 2023	Anzahl Bögen
	Gesamt	1,4	152	1,5	97
15.1. Fachteile	Sprachwissenschaft	1,2	14	1,5	7
	Literaturwissenschaft	1,6	74	1,6	50
	Sprachpraxis/ Landeskunde	1,3	67	1,4	42
15.2. Kurstypen	Seminare	1,1	30	1,4	23
	Übungen	1,8	31	1,7	22
	Vorlesungen	1,6	36	1,5	21
	Weitere	1,3	58	1,4	34

*) Die Daten sind einer einzelnen Lehrveranstaltung zuzuordnen und können deshalb nicht publiziert werden. Im Gesamtergebnis werden die Daten berücksichtigt.

**) Keine Daten vorhanden/keine Lehrveranstaltungen in diesem Bereich

16. Beteiligung			
	Anzahl Bögen	Anzahl Kurse	Bögen/Kurs
SoSe 2012	8.079	1.068	7,6
WiSe 2012/13	9.423	1.074	8,8
SoSe 2013	7.576	1.130	6,7
WiSe 2013/14	11.112	1.322	8,4
SoSe 2014	10.393	1.260	8,2
WiSe 2014/15	11.371	1.293	8,8
SoSe 2015	9.970	1.284	7,8
WiSe 2015/16	10.337	1.300	8,0
SoSe 2016	8.246	1.256	6,6
WiSe 2016/17	8.385	1.252	6,7
SoSe 2017	6.593	1.235	5,3
WiSe 2017/18	7.698	1.262	6,1
SoSe 2018	6.017	1.137	5,3
WiSe 2018/19	7.471	1.188	6,3
SoSe 2019	6.227	1.103	5,6
WiSe 2019/20	7.661	1.251	6,1
SoSe 2020	6.876	1.236	5,6
WiSe 2020/21	9.720	1.299	7,5
SoSe 2021	5.414	1.219	4,4
WiSe 2021/22	6.179	1.280	4,8
SoSe 2022	4.625	1.148	4,2
WiSe 2022/23	5.850	1.191	4,9
SoSe 2023	3.676	1.009	3,6

3 Fonds zur Förderung der Lehre

Die Auswirkungen der Corona-Pandemie auf den Studienbetrieb haben dazu beigetragen, digitale Methoden in universitären Lehr-Lern-Settings zu etablieren. Mit dem „Fonds zur Förderung der Lehre“ will die LMU die Weiterentwicklung innovativer Lernplattformen und Hybridmodelle für Lehrveranstaltungen unterstützen. Der Förderzeitraum beläuft sich auf zwei Jahre.

In der Fakultät für Sprach- und Literaturwissenschaft erhalten zwei Projekte im Jahr 2023 eine neue Förderung:

- Digitale Lehr-Lern-Bausteine Deutsch als Zweitsprache (Dr. Stefan Hackl, Germanistik)
- Lernwerkstatt Englisch 2.0: Post-Pandemische Lehre zwischen Hybrid Learning und AI (Prof. Dr. Christiane Lütge; Dr. Claudia Mustroph; Michelle Stannard, Anglistik)

Folgende fünf Projekte werden 2023 im zweiten Jahr gefördert:

- Selbstlernplattform und Ressourcenpool: „Wissenschaftliches Arbeiten in den anglistischen Fächern“ (Dr. Franziska Günther, Anglistik (federführend))
- Wege in den Beruf – Praxiskolloquium der Fakultät 13 (Dr. Sebastian Postlep, Romanistik; Dr. Marcel Schellong, Germanistik; PD Dr. Dagmar Stöferle, Romanistik; Katri Wessel, M.A., Finnougristik)
- Website INTO RUSSIAN (Anna Shibarova, M.A.; Dr. Ilja Kujuk, Slavistik)
- KommunikationsARTmixed (apl. Prof. Dr. Anke Werani, Phonetik; apl. Prof. Dr. Sabine Anselm, Germanistik)
- Writing under Observation – Labor literarischen Schreibens (Dr. Kay Wolfinger, Germanistik)

4 Studienzuschüsse

4.1 Allgemein

Die Studienzuschüsse dienen der Verbesserung der Studienbedingungen und werden von der Kommission zur Vergabe der Studienzuschüsse an der Fakultät 13 dementsprechend eingesetzt. Die Fakultät und ihre Einrichtungen haben im Kalenderjahr 2023 insgesamt 3.006.758,26 € an Studienzuschüssen verausgabt (darin enthalten ist der automatische Vorwegabzug der Stellendurchschnittskosten für Studienzuschuss-Haushaltsstellen durch die Hochschulleitung). Rund 98 Prozent der Mittel wurden für Personal, in erster Linie für wissenschaftliches Personal zur unmittelbaren Verbesserung der Lehre, ausgegeben. In der o.g. Summe enthalten sind Ausgaben von aus zentralen Studienzuschüssen finanzierten Projekten, darunter u.a. das Schreibzentrum der Fakultät 13 (dazu detailliert 4.2) und das Lehrqualifizierungsprogramm PROFiL. Insgesamt ist das Volumen der Gesamtausgaben um etwa 13 % gegenüber dem Vorjahr (2.624.326,22 €) gestiegen.

4.2 Schreibzentrum

Das Schreibzentrum der Fakultät (vgl. 4.1) adressiert in seiner Tätigkeit die gesamte Universität. Es wird durch zentrale Studienzuschüsse finanziert. Aufgrund des Wechsels zwischen Online- und Präsenzangeboten in den vergangenen Jahren sind die Zahlen in der nachfolgenden Übersicht nur eingeschränkt mit denen der Vorjahre vergleichbar.

Veranstaltung	Anzahl	Teilnehmende (Studierende)
Schreibberatungen	195	195
Freitagsworkshops	57	894
Academic Pop-Up Labs	16	153
Inclass-Workshops	16	232
Writing Fellowships	4	65
SLK-Kurs	2	31
Kurs Kreativ Schreiben	2	24
Lange Nacht der aufgeschobenen Hausarbeiten und Schreibmarathon	1	471
	Workshops: 13	121
	Beratungen: 22	22
Sonstige Formate	8	154
Gesamt:		2.219

Tabelle 2 – Maßnahmen des Schreibzentrums

5 Studierendenstatistik

5.1 Die Fakultät auf einen Blick

An der Fakultät für Sprach- und Literaturwissenschaften haben im Wintersemester (2022/23) 10.249 und im Sommersemester (2023) 9.380 Studierende studiert. In diesen Zahlen („Kopfzahlen“) sind im Gegensatz zu den Fallzahlen (vgl. 5.2.) alle Studierenden genau einmal enthalten, also auch dann, wenn sie mehrere Haupt-, Neben-, Unterrichts- oder Erweiterungsfächer an der Fakultät belegen. Enthalten sind auch alle Studierenden, die an der Fakultät ein Didaktikfach eines Lehramts studieren.

Die Gesamtzahlen liegen erneut um rund 2 % unter den Zahlen des Vorjahres. Gleichzeitig ist ein leichter Anstieg der Studierenden im 1. Hochschulsesemester zu registrieren.

Semester	Gesamt	Neu immatrikuliert		Geschlecht		Nationalität	
		1.FS	1. HS.	m.	w.	deutsch	internat.
WiSe 22/23	10.249	2.971	1.569	23,7 %	76,3 %	85,8 %	14,2 %
SoSe 23	9.380	343	116	23,8 %	76,2 %	85,8 %	14,2 %

Tabelle 4 – Studierendenstatistik: Kopfzahlen

5.2 Fächer und Studiengänge

Die Darstellung der Fallzahlen erfolgt in diesem Lehrbericht geordnet nach Fächern und Studiengängen. Da in bestimmten Lehramtsstudiengängen (Didaktikfächer, BA- und MA-Nebenfach von TU-Studiengängen für das Lehramt an beruflichen Schulen) keine Aussagen über die Anzahl der Studienabschlüsse gemacht werden können, ist auf diese Weise eine präzisere Darstellung der Studienfälle im Studiengang möglich.

In diesen Fallzahlen sind alle Studienfälle der Fakultät enthalten, d.h. alle Studierenden sind mit den tatsächlich studierten Fächern gezählt. Beispiel: Studiert eine Studentin das Lehramt an Realschulen mit den Fächern Deutsch und Englisch, so ist sie als Studienfall sowohl im Lehramtsstudiengang Deutsche Philologie (nicht vertieft) als auch im Lehramtsstudiengang Englische Philologie (nicht vertieft) verzeichnet. Bei der Interpretation der Fallzahlen ist zu berücksichtigen, dass in den Bachelorstudiengängen der meisten Fächer Neueinschreibungen nur noch im Wintersemester möglich sind und dass viele Studiengänge turnusmäßig im Sommersemester enden.

5.2.1 Studiengänge im Wintersemester 2022/23

Folgende Abkürzungen finden Verwendung:

BA: Bachelor

LA: Lehramt

MA: Master

Nf.: Nebenfach

Stg.: Studiengang

TUM: TU München

Neu: Neuimmatrikulationen (3. Spalte)

StA: Studienabschlüsse (4. Spalte)

RStZ: Studienabschlüsse innerhalb der Regelstudienzeit (5. Spalte)

Studiengang	Gesamt	Neu	StA	RStZ
BA Allgemeine und Indogermanische Sprachwissenschaft	77	26	3	3
MA Indogermanische Sprachwissenschaft	15	5	2	2
MA Albanologie	9	6	0	0
BA Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft	264	125	6	6
MA Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft	43	7	4	3
BA Anglistik	270	57	12	10
LA Englische Philologie nicht vertieft	496	105	22	22
LA Englische Philologie vertieft	966	177	27	24
LA Englische Philologie Didaktikfach Mittelschule	56	11		
LA Anglistik BA Nebenfach (Studiengang TUM Berufsschule)	38	8		
LA Englische Philologie MA Nf. (Stg. TUM Berufsschule)	18	3		
MA Englische Philologie	129	34	21	21
BA Nordamerikastudien	150	66	4	4
MA American History, Culture and Society	32	11	7	6
BA Buchwissenschaft	134	38	6	6
MA Buchwissenschaft	47	13	2	2
MA Buch- und Medienforschung	29	19	9	9
BA Computerlinguistik	202	69	12	9
MA Computerlinguistik (120 ETCS)	30	6	2	2
MA Computerlinguistik (90 ECTS)	49	17	8	6
BA Digital Humanities-Sprachwissenschaft Nebenfach	59	19	9	9
MA Cultural and Cognitive Linguistics	145	61	20	20
BA Deutsch als Fremdsprache	122	31	12	10
BA Deutsch als Fremdsprache Nebenfach	64	15	3	3
LA Berufssprache Deutsch	29	10		
LA Spr. und Komm. Deutsch BA Nf. (Stg. TUM Berufsschule)	14	0		
LA Spr. und Komm. Deutsch MA Nf. (Stg. TUM Berufsschule)	17	0		
MA Deutsch als Fremdsprache	129	36	18	17

BA Sprache, Literatur, Kultur Nebenfach	1902	531	121	115
LA Deutsch als Zweitsprache nicht vertieft	632	141		
LA Deutsch als Zweitsprache vertieft	92	18		
LA Deutsch als Zweitsprache Didaktikfach Grundschule	41	11		
LA Deutsch als Zweitsprache Didaktikfach Mittelschule	33	7		
Environmental Studies Zertifikat/Aufbaustudium	95	20	7	7
BA Finnougristik	16	13	0	0
MA Finnougristik	1	0	0	0
BA Germanistik	379	175	16	13
LA Deutsche Philologie nicht vertieft	540	119	26	22
LA Deutsche Philologie vertieft	631	160	18	14
LA Deutsche Philologie Didaktikfach Grundschule	1759	413		
LA Deutsche Philologie Didaktikfach Mittelschule	140	28		
LA Germanistik BA Nf. (Studiengang TUM Berufsschule)	52	10		
LA Deutsche Philologie MA Nf. (Stg. TUM Berufsschule)	21	2		
MA Germanistische Literaturwissenschaft	50	6	6	6
MA Germanistische Linguistik	30	7	2	2
MA Film- und Medienkultur-Forschung	68	20	8	8
BA Griechische Philologie	28	10	0	0
BA Griechische Studien	9	1	0	0
LA Griechische Philologie vertieft	24	5	1	0
MA Griechische Philologie	7	1	1	0
BA Italianistik	140	67	2	1
LA Italienische Philologie vertieft	91	18	1	1
MA Italienische Philologie	11	0	1	1
BA Latinistik	33	15	0	0
LA Lateinische Philologie vertieft	205	54	11	6
MA Lateinische Philologie	3	0	0	0
BA Romanistik	168	67	5	2
LA Französisch nicht vertieft	35	1	3	1
LA Französisch vertieft	303	47	12	11
LA Spanisch vertieft	29	0	3	3
MA Romanische Philologie	37	7	6	6
BA Slavistik	5	0	0	0
LA Tschechisch vertieft	2	1	0	0
LA Russisch vertieft	16	4	0	0
MA Slavische Philologie	8	0	3	2
BA Skandinavistik	93	47	0	0
BA Skandinavistik Nebenfach	145	75	6	6
MA Nordische Philologie/Skandinavistik	20	2	5	3
BA Phonetik und Sprachverarbeitung	46	21	1	1
MA Phonetik und Sprachverarbeitung	15	8	2	2

BA Sprachtherapie	118	39	8	8
MA Sprachtherapie	29	9	1	1

Tabelle 5 – WiSe 2022/23 – Fallzahlen nach Studiengängen

5.2.2 Studiengänge im Sommersemester 2023

Folgende Abkürzungen finden Verwendung:

BA: Bachelor

LA: Lehramt

MA: Master

Nf.: Nebenfach

Stg.: Studiengang

TUM: TU München

Neu: Neuimmatrikulationen (3. Spalte)

StA: Studienabschlüsse (4. Spalte)

RStZ: Studienabschlüsse innerhalb der Regelstudienzeit (5. Spalte)

Studiengang	Gesamt	Neu	StA	RStZ
BA Allgemeine und Indogermanische Sprachwissenschaft	66	0	0	0
MA Indogermanische Sprachwissenschaft	11	0	1	1
MA Albanologie	8	0	2	2
BA Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft	228	0	4	4
MA Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft	41	3	10	10
BA Anglistik	287	43	35	30
LA Englische Philologie nicht vertieft	461	1	26	21
LA Englische Philologie vertieft	979	72	34	24
LA Englische Philologie Didaktikfach Mittelschule	50	0		
LA Anglistik BA Nebenfach (Studiengang TUM Berufsschule)	31	0		
LA Englische Philologie MA Nf. (Stg. TUM Berufsschule)	19	3	0	0
MA Englische Philologie	105	1	18	18
BA Nordamerikastudien	126	0	10	9
MA American History, Culture and Society	26	0	8	8
BA Buchwissenschaft	122	0	18	16
MA Buchwissenschaft	51	5	16	15
MA Buch- und Medienforschung	29	1	6	6
BA Computerlinguistik	183	0	21	19
MA Computerlinguistik (120 ETCS)	25	0	5	3
MA Computerlinguistik (90 ECTS)	42	0	7	6
BA Digital Humanities-Sprachwissenschaft Nebenfach	55	0	5	5
MA Cultural and Cognitive Linguistics	121	1	19	19

BA Deutsch als Fremdsprache	104	3	8	8
BA Deutsch als Fremdsprache Nebenfach	55	0	2	2
LA Berufssprache Deutsch	34	0		
LA Spr. und Komm. Deutsch BA Nf. (Stg. TUM Berufsschule)	9	2		
LA Spr. und Komm. Deutsch MA Nf. (Stg. TUM Berufsschule)	14	0		
MA Deutsch als Fremdsprache	107	0	25	24
BA Sprache, Literatur, Kultur Nebenfach	1643	10	140	132
LA Deutsch als Zweitsprache nicht vertieft	565	2		
LA Deutsch als Zweitsprache vertieft	75	1		
LA Deutsch als Zweitsprache Didaktikfach Grundschule	39	0		
LA Deutsch als Zweitsprache Didaktikfach Mittelschule	32	0		
Environmental Studies Zertifikat/Aufbaustudium	85	2	15	15
BA Finnougristik	10	0	0	0
MA Finnougristik	1	0	1	1
BA Germanistik	343	1	42	40
LA Deutsche Philologie nicht vertieft	484	4	29	24
LA Deutsche Philologie vertieft	580	5	27	22
LA Deutsche Philologie Didaktikfach Grundschule	1624	8		
LA Deutsche Philologie Didaktikfach Mittelschule	122	0		
LA Germanistik BA Nf. (Studiengang TUM Berufsschule)	48	1		
LA Deutsche Philologie MA Nf. (Stg. TUM Berufsschule)	18	1		
MA Germanistische Literaturwissenschaft	55	16	6	6
MA Germanistische Linguistik	27	3	4	4
MA Film- und Medienkultur-Forschung	60	0	14	14
BA Griechische Philologie	25	0	2	2
BA Griechische Studien	7	0	0	0
LA Griechische Philologie vertieft	22	0	0	0
MA Griechische Philologie	6	0	1	1
BA Italianistik	126	3	8	8
LA Italienische Philologie vertieft	78	4	0	0
MA Italienische Philologie	11	0	1	1
BA Latinistik	27	0	1	0
LA Lateinische Philologie vertieft	189	4	10	8
MA Lateinische Philologie	3	0	1	1
BA Romanistik	142	1	10	5
LA Französisch nicht vertieft	26	0	2	2
LA Französisch vertieft	335	62	10	7
LA Spanisch vertieft	225	39	4	3
MA Romanische Philologie	30	0	3	3
BA Slavistik	68	2	4	3
LA Tschechisch vertieft	2	0	0	0
LA Russisch vertieft	18	1	0	0
MA Slavische Philologie	20	6	3	3

BA Skandinavistik	80	0	3	2
BA Skandinavistik Nebenfach	118	1	4	4
MA Nordische Philologie/Skandinavistik	14	0	5	4
BA Phonetik und Sprachverarbeitung	37	0	5	5
MA Phonetik und Sprachverarbeitung	11	0	3	3
BA Sprachtherapie	106	1	11	11
MA Sprachtherapie	26	0	2	2

Tabelle 6 – SoSe 2023 – Fallzahlen nach Studiengängen

5.2.3 Entwicklung der Studiengänge BA/LA/MA (ohne Nebenfächer)

	Studierende WiSe 2022/23	Studierende SoSe 2023
Lehrämter	7.215	6.782
Magister Artium Hauptfach	5	5
BA (120/180 ECTS)	2.342	2.088
Master	1.026	872

Tabelle 7 – Fallzahlen nach Studiengängen

5.2.4 Promotionen

Wegen der großen Bedeutung der fachübergreifenden *Graduate School Language & Literature* ist eine zuverlässige Zuordnung der fakultären Promotionen zu einzelnen Fächern nicht möglich.¹ Im Folgenden wird daher die Gesamtzahl an Studierenden in Promotionsstudiengängen angegeben.

	Wintersemester 2022/23		Sommersemester 2023	
	Studierende	Neu	Studierende	Neu
Hauptfach	202	32	214	26
Nebenfach	2	0	2	0
Gesamt	204	32	216	26

Tabelle 8 - Fallzahlen der Promotionen

¹ Die vier Klassen der Graduiertenschule (Klasse für Sprache, Klasse für Literatur, Klasse für Didaktik der Sprachen und Klasse für Kulturgeschichte) bieten Interessierten jeweils einen Promotionsstudiengang an. Die Zuordnung erfolgt demnach unabhängig von der fachlichen Ausrichtung der einzelnen Promotionsprojekte.

6 Das fakultäre Nebenfach ‚Sprache, Literatur, Kultur‘ (SLK)

6.1 Zur Situation des Nebenfaches SLK

Das fakultäre Nebenfach ‚Sprache, Literatur, Kultur‘ (SLK) weist eine weiterhin hohe Resonanz bei den Studierenden auf. Der Rückgang bei der Gesamtzahl der Studierenden ist auf verschiedene Faktoren zurückzuführen, u.a. den Rückgang der Studierenden in BA-Studiengängen sowie ein erweitertes Angebot an möglichen Nebenfächern.

	WiSe 2016/17	WiSe 2017/18	WiSe 2018/19	WiSe 2019/20	WiSe 2020/21	WiSe 2021/22	WiSe 2022/23
Studienfälle:	3.245	2.992	2.840	2.647	2.444	2.188	2.115

Tabelle 9 – Entwicklung der Studierendenzahlen SLK

6.2 Beteiligung der Fächer an SLK (in Prüfungsanmeldungen)

Seit dem Wintersemester 2015/16 geht die Beteiligung der Einzelfächer, wie sie sich in den Prüfungsanmeldungen ausdrückt, in die Berechnung der Zuweisung von Studienzuschüssen an die Departments mit ein.

Abkürzungen:

Pflichtmodule:

- P 1.1: Grundfragen und Methoden der Literaturwissenschaft
- P 1.2: Grundfragen und Methoden der Linguistik
- P 2.1: Grundfragen und Methoden der Kultur- und Medienwissenschaften
- P 2.2: Grundfragen und Methoden der Älteren Sprachen und Kulturen

Wahlpflichtmodule:

- WP 1: Sprachen
- WP 2: Literaturwissenschaft
- WP 3: Linguistik
- WP 4: Kultur- und Medienwissenschaften
- WP 5: Ältere Sprachen und Kulturen

6.2.1 SLK Prüfungsanmeldungen im Wintersemester 2022/23

	P1.1	P1.2	P2.1	P2.2	WP 1	WP 2	WP 3	WP 4	WP 5	Σ
Amerikanistik	0	0	0	0	0	19	0	95	0	114
ATS	0	0	0	0	0	0	1	0	0	1
AVL	0	0	0	0	0	32	0	21	0	53
DaF	0	0	0	0	0	11	1	12	0	24
Englische Philologie	45	43	0	20	24	48	33	13	9	235
Deutsche Philologie	67	126	0	7	0	111	35	11	14	371
Finnougristik/Uralistik	0	0	0	0	7	4	9	8	0	28
Vergl. und Indogerm. Sprachwissenschaft / Albanologie	0	0	0	0	4	0	9	1	1	15
Griechische und Lateinische Philologie	0	0	0	0	17	12	0	0	37	66
Italienische Philologie	0	0	6	0	96	21	3	8	3	137
Romanische Philologie	76	78	0	0	368	41	24	23	18	628
Slavische Philologie	97	37	0	10	35	55	12	48	0	294
Skandinavistik/Nordische Philologie	0	0	0	0	21	13	1	15	10	60
Phonetik und Sprachverarbeitung	0	0	0	0	0	0	8	0	0	8
CIS	0	0	0	0	0	0	1	0	0	1
überdepartmental	0	0	24	0	0	0	31	25	0	80
Gesamt	285	284	30	37	572	367	168	280	92	2.115

Tabelle 10 – SLK-Prüfungsanmeldungen nach Fächern und Prüfungsmodul (WiSe 2022/23)

6.2.2 SLK Prüfungsanmeldungen im Sommersemester 2023

	P1.1	P1.2	P2.1	P2.2	WP 1	WP 2	WP 3	WP 4	WP 5	Σ
Amerikanistik	0	0	0	0	0	29	0	79	0	108
ATS	0	0	0	0	0	0	1	0	0	1
AVL	0	0	0	0	0	35	0	19	1	54
DaF	0	0	0	0	0	0	8	4	0	12
Englische Philologie	0	0	0	41	28	40	28	4	3	144
Deutsche Philologie	4	4	82	83	0	65	36	20	8	302
Finnougristik/Uralistik	0	0	0	0	6	1	9	6	0	22
Vergl. und Indogerm. Sprachwissenschaft / Albanologie	0	0	0	0	0	0	4	0	0	4
Griechische und Lateinische Philologie	0	0	0	68	12	14	0	0	27	121
Italienische Philologie	0	0	71	0	90	21	3	17	1	203
Romanische Philologie	0	1	39	38	233	36	13	39	20	419
Slavische Philologie	0	4	0	46	32	33	6	40	2	163
Skandinavistik/Nordische Philologie	0	0	0	0	17	37	0	29	8	91
Phonetik und Sprachverarbeitung	0	0	0	0	0	0	9	0	0	9
CIS	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
überdepartmental	0	0	73	0	0	0	9	18	0	100
Gesamt	4	9	265	276	418	311	126	275	69	1.753

Tabelle 11 – SLK-Prüfungsanmeldungen nach Fächern und Prüfungsmodul (SoSe 2022)

7 Mobilität und internationale Beziehungen

Die Internationalität in Forschung und Lehre hat für alle Fächer der Fakultät eine zentrale Bedeutung. In der Lehre spiegelt sich dies in der Zahl der Austauschstudierenden und in der hohen Zahl an internationalen Kooperationsabkommen wider. Die folgenden Zahlen beinhalten sowohl die Mobilität im Rahmen des Erasmus-Programms als auch im Rahmen von LMUexchange.

7.1 Entwicklung der Mobilität

	Outgoing-Studierende	Incoming-Studierende
2014/15	132	197
2015/16	156	220
2016/17	154	210
2017/18	144	192
2018/19	150	188
2019/20	144	162
2020/21	84	162
2021/22	147	139
2022/23	205	145

Tabelle 12 – Entwicklung der Mobilität der Studierenden an der Fakultät 13

Im Studienjahr 2023 erreicht die Zahl der *Outgoings* einen Rekordwert, während sich die Zahl der *Incomings* auf einem relativ niedrigem Niveau stabilisiert. Gespräche mit Studierenden legen nahe, dass dabei Nachholeffekte aus der Zeit der Corona-Pandemie eine wesentliche Rolle spielen.

7.2 Anteile der Fächer

	Outgoing Students	Incoming Students
Anglistik	76	25
AVL	14	1
Buchwissenschaft	3	1
Computerlinguistik	7	1
Deutsch als Fremdsprache	12	13
Environmental Studies	5	-
Germanistik	27	80
Griechische Philologie	-	-

Griechische Studien	-	-
Italianistik	4	-
Japanologie	1	-
Latinistik	1	-
Nordamerikastudien	3	18
Phonetik & Sprachverarbeitung	3	-
Romanistik	41	6
Skandinavistik	5	-
Slavistik	2	-
Sprache/Literatur/Kultur Nebenfach	1	-
Sprachwissenschaft	-	-
Gesamt:	205	145

Tabelle 13 – Fachbezogene Aufschlüsselung der Studierenden

7.3 Internationale Kooperationspartner

Insgesamt existieren 202 Kooperationsabkommen mit 196 Universitäten in 34 Ländern zwischen einzelnen Fächern der Fakultät und internationalen Institutionen, darunter sind 176 ERASMUS-Abkommen mit 142 Universitäten in folgenden 28 Ländern beteiligt: Belgien, Dänemark, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Luxemburg, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Schweiz, Serbien, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Türkei, Ungarn, Vereinigtes Königreich.

8 Deutschlandstipendien

Die folgende Übersicht zeigt die Entwicklung der Studierenden mit Deutschlandstipendien an unserer Fakultät über die letzten fünf Studienjahre. Hervorzuheben ist, dass der Anteil weiblicher Studierender unter den Geförderten unserer Fakultät dabei hoch bleibt. Er liegt konstant etwas höher als der Anteil weiblicher Studierender an der Gesamtzahl der Studierenden in der Fakultät (vgl. 5.1).

	SoSe 2018	SoSe 2019	SoSe 2020	SoSe 2021	SoSe 2022	SoSe 2023
Neue Stipendien	7	7	10	13	16	11
Weiterförderung	13	10	8	8	6	10
Gesamt	20	17	18	21	22	21
Internationale	3	3	4	2	2	3
Weibliche St.	17	16	16	16	18	17

Tabelle 14 – Die Daten wurden vom Dekanat der Fakultät 13 bereitgestellt.

9 Abschließende Bemerkungen

Wie im Vorjahr ist an dieser Stelle zu betonen, dass der Zusammenfall der Einschränkungen im Zuge der Corona-Pandemie mit dem Auslaufen des Förderprogramms Lehre@LMU einen Einschnitt für die Studienbedingungen an der Fakultät bedeuteten. Inzwischen haben sich jedoch neue Strukturen konstituiert, in denen sich die Lehrbedingungen entwickeln. Als gemessen an Studienfällen größte Fakultät der LMU müssen dabei die Erfordernisse der einzelnen Studienfächer eine Rolle spielen. Studierende erwarten zurecht eine Ausrichtung auf Aspekte wie Interdisziplinarität und *employability*. Den interdisziplinären Impetus der fakultären Lehre zeigen das junge Nebenfach ‚Digital Humanities: Sprachwissenschaft‘ und das breite Nebenfach ‚Sprache, Literatur, Kultur‘. Somit bleibt wie in den Vorjahren zu konstatieren: Die enge Verzahnung von exzellenter, international sichtbarer Forschung mit engagierter Lehre, die Internationalisierung des Studiums sowie die Zusammenarbeit mit dem starken Wirtschaftsstandort München, die nicht zuletzt in Projekten wie dem Praxiskolloquium „Wege in den Beruf“ (vgl. 3.) sichtbar wird, konkretisieren die bisweilen als abstrakt empfundenen Karrierechancen für sprach- oder literaturwissenschaftliche Studierende.

München, 23. April 2024

Prof. Dr. Michael Rödel, Studiendekan